

SICHERHEITSDATENBLATT

PRO CLEANER

Seite: 1

Erstellungsdatum: 30-04-2015

Revisionsnummer: 1

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: PRO CLEANER

Produktcode: 4071-4075-4076

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: PC35: Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösemittelbasis) .

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: ProPart International B.V.

Molenakker 3

Reuver

5953 TW

The Netherlands

Tel: +31 (0) 77 476 2368

Fax: +31 (0) 77 476 2424

Email: info@propart-international.com

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon: Giftnotruf Berlin

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen und Embryonaltoxikologie

Telefon 030 - 19 240 im Notfall oder 030 - 30 68 67 11 bei allgemeinen Fragen

www.giftnotruf.de

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP): Eye Irrit. 2: H319

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente:

Gefahrenpiktogramme: GHS07: Ausrufezeichen



Signalwörter: Achtung

2.3. Sonstige Gefahren

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

SICHERHEITSDATENBLATT

PRO CLEANER

Seite: 2

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile:

2-BUTOXY-ETHANOL

| EINECS | CAS | PBT / WEL | Einstufung (CLP) | Prozent |
|-----------|----------|-----------|---|---------|
| 203-905-0 | 111-76-2 | - | Acute Tox. 4: H332; Acute Tox. 4: H312; Acute Tox. 4: H302; Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315 | 1-10% |

ALCOHOL C9-11, ETHOXYLATED

| | | | | |
|---|------------|---|--------------------------------------|-------|
| - | 68439-46-3 | - | Acute Tox. 4: H302; Eye Dam. 1: H318 | 1-10% |
|---|------------|---|--------------------------------------|-------|

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Kontaminierte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Schuhe zur Wiederverwendung gründlich reinigen. Bei anhaltender Reizung einen Arzt konsultieren.
- Augenkontakt:** Sofort mit viel Wasser, auch unter den Augenlidern. Sofort mit reichlich Wasser spülen. Nach dem ersten Spülen entfernen Sie alle Kontaktlinsen und spülen Sie mindestens 15 Minuten lang weiter. Arzt aufsuchen.
- Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Wenn das Material verschluckt wurde und Person bei Bewusstsein ist, lassen Sie das Opfer kleine Mengen von Wasser trinken. Stoppen Sie das, wenn dem Opfer übel wird, weil Erbrechen gefährlich sein kann. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Erbrechen den Kopf unterhalb der Hüften halten, um Aspiration in die Lunge zu verhindern.
- Einatmen:** An die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Atembeschwerden Sauerstoff verabreichen und einen Arzt aufsuchen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen. Künstliche Beatmung durchführen, wenn Person nicht atmet und sofort Arzt hinzuziehen. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung in stabiler Seitenlage für den Transport sicherstellen dass die Atemwege frei sind. Lockere Kleidung wie Hemdkragen, Krawatte, Gürtel oder Gürtel.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.
- Augenkontakt:** Mögliche Schmerzen und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken. Heftige Schmerzen können auftreten. Sehvermögen kann getrübt werden. Kann dauerhafte Schäden verursachen.
- Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

PRO CLEANER

Seite: 3

Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: An Ort und Stelle sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen. Es dürfen keine Maßnahmen ergriffen werden, wenn die Gefahr eines persönlichen Unfalls oder eines unzureichenden Trainings besteht. Dies kann gefährlich sein. .
Symptomatische Behandlung. Warnen Sie das Nationale Giftinformationszentrum oder das Anti-Gift-Zentrum, wenn Sie es verschlucken oder inhalieren.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei. Bei einem Feuer oder bei Erwärmung steigt der Druck und der Behälter kann platzen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen. Im Falle eines Brandes den Standort sofort isolieren, indem alle Personen aus der Umgebung des Vorfalls entfernt werden. Es dürfen keine Maßnahmen ergriffen werden, wenn die Gefahr eines persönlichen Unfalls oder eines unzureichenden Trainings besteht.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist. Den Bereich sofort räumen. Ungeschützte Personen fernhalten. Nicht in ausgelaufene Stoffe treten oder diese berühren. Dampf nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung ein geeignetes Atemschutzgerät tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen. Behörden informieren, wenn das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer eindringt.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

PRO CLEANER

Seite: 4

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschleißbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen. Bei Verschüttung mit nicht brennbarem Absorptionsmittel (z. B. Sand, Erde, Diatomeenerde, Vermiculit) aufbewahren und in Entsorgung gemäß den örtlichen / nationalen Vorschriften in den Behälter geben (siehe Abschnitt 13).

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden. Vermeiden Sie den Kontakt mit Augen und Haut. Dämpfen oder Nebel nicht einatmen. Behälter geschlossen halten wenn nicht in Gebrauch. Essen, Trinken, Rauchen und Aufbewahren von Nahrungsmitteln im Arbeitsplatz verboten. Arbeitnehmer sollten die Hände waschen vor dem Essen, Trinken oder Rauchen. Kontaminierte Kleidung kann nicht aus dem Arbeitsbereich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Vor Sonneneinstrahlung schützen. Entfernt halten von Lebensmitteln und Futtermitteln. Bewahren Sie die Verpackung trocken und gut verschlossen auf, um Kontamination und Feuchtigkeitsaufnahme zu vermeiden. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Halten Sie das Produkt in Containern deutlich gekennzeichnet. Ergreifen Sie geeignete Maßnahmen, um eine Verbreitung in der Umwelt zu verhindern.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen Nicht verfügbar. Dieses Produkt sollte nicht ohne vorherige Beratung des Lieferanten für andere als die in Abschnitt 1.1 empfohlenen Anwendungen verwendet werden

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

PRO CLEANER

Seite: 5

Gefährliche Bestandteile:

2-BUTOXY-ETHANOL

Expositionsgrenzwerte:

Atembarer Staub

| | 8 St. AGW | Spitzen | 8 St. AGW | Spitzen |
|----|----------------------|-----------------------|-----------|---------|
| DE | 49 mg/m ³ | 392 mg/m ³ | - | - |

DNEL/PNEC

PRO CLEANER

| Art | Exposition | Wert | Bevölkerung | Wirkung |
|------|--------------------|-----------------------|---------------|-------------|
| - | CAS 111-76-2 | - | - | - |
| DNEL | Inhalativ | 246 mg/m ³ | Arbeitnehmern | Lokale |
| DNEL | Inhalativ | 633 mg/m ³ | Arbeitnehmern | Systemische |
| DNEL | Dermal | 89 mg/kg | Arbeitnehmern | Systemische |
| DNEL | Inhalativ | 231 mg/m ³ | Verbrauchern | Lokale |
| DNEL | Inhalativ | 426 mg/m ³ | Verbrauchern | Systemische |
| DNEL | Dermal | 44.5 mg/kg bw/dag | Verbrauchern | Systemische |
| DNEL | Oral | 3.2 mg/kg bw/dag | Verbrauchern | Systemische |
| PNEC | Süßwassersedimente | 8.14 mg/kg | - | - |
| PNEC | Soil | 2.8 mg/kg | - | - |
| PNEC | Meeressedimente | 3.46 mg/kg | - | - |
| PNEC | Süßwasser | 8.8 mg/l | - | - |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung. Vor der Wiederverwendung gründlich waschen.

Atenschutz: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

Handschutz: Schutzhandschuhe. Durchdringungszeit: > 480 Minuten, Dicke 0,35mm. Nitrilkautschuk, NBR

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

Hautschutz: Schutzkleidung. Chemisch resistenter Schutzanzug

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit

Farbe: charakteristische Rohstofffarbe

Geruch: Charakteristischer Geruch

Löslichkeit in Wasser: Löslich

Siedepunkt / -bereich °C: 100

Schmelzpunkt / -bereich °C: 0

pH: 11,2

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

PRO CLEANER

Seite: 6

VOC g/l: 10,3 g/l - 1%

9.2. Sonstige AngabenDE

Zusätzliche Angaben: Nicht verfügbar.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxizität, Werte:

| Route | Art | Test | Wert | Maßeinheit |
|----------------|-----|------|------|------------|
| CAS 68439-46-3 | - | - | - | - |
| ORAL | RAT | LD50 | 1378 | mg/kg |
| CAS 111-76-2 | - | - | - | - |
| ORAL | RAT | LD50 | 917 | mg/kg |

Gefährliche Bestandteile:

2-BUTOXY-ETHANOL

| | | | | |
|-----|-----|------|------|-------|
| IVN | RAT | LD50 | 307 | mg/kg |
| ORL | MUS | LD50 | 1230 | mg/kg |
| ORL | RAT | LD50 | 470 | mg/kg |

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

PRO CLEANER

Seite: 7

Für das Produkt relevante Gefahren:

| Gefahr | Route | Basis |
|----------------------------------|-------|-----------------------|
| Schwere Augenschädigung/-reizung | OPT | Gefährlich: Berechnet |

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

Augenkontakt: Mögliche Schmerzen und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken. Heftige Schmerzen können auftreten. Sehvermögen kann getrübt werden. Kann dauerhafte Schäden verursachen.

Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten.

Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität, Werte:

| Art | Test | Wert | Maßeinheit |
|----------------------------|----------|---------|------------|
| CAS 68439-46-3 | - | - | - |
| Daphnia magna | 48H EC50 | 12000 | µg/l |
| FISH (Pimephales promelas) | 96H LC50 | 8500 | µg/l |
| CAS 111-76-3 | - | - | - |
| Daphnia magna | 48H EC50 | >1000 | mg/l |
| FISH (Menidia Beryllina) | 96H LC50 | 1250000 | µl/l |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Nicht verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Nicht verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Nicht verfügbar.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

PRO CLEANER

Seite: 8

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen. Die Einstufung des Produktes erfüllt möglicherweise die Kriterien für gefährlichen Abfall. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verpackungsentsorgung: Leere Verpackungen müssen recycelt werden. Entsorgen Sie das Produkt und die Verpackung auf sichere Weise.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Transportklasse: Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

Besondere Vorschriften Nicht zutreffend.

WGK: 1

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wird in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr 1907/2006 erstellt.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß EG-Verordnung Nr 1272/2008 erstellt.

* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Sätze aus Abschnitt 2 and 3: H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

